



Unser Hygienekonzept für den Präsenzunterricht und die telc-Prüfungen (Stand November 2021)

Aufgrund der aktuellen Situation sind besondere Bestimmungen für den Präsenzunterricht und bei der Durchführung von Prüfungen zu beachten.

Ausgeschlossen vom Präsenzunterricht und den Prüfungen sind:

- Personen mit COVID-19 assoziierten Symptomen (z. B. Husten, Fieber, Geschmacksverlust, Luftprobleme)
- Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion
- Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen
- Personen, die nicht geimpft oder genesen sind (bei Präsenzkursen)
- Personen, die nicht geimpft, genesen oder getestet (PCR-Test) sind (bei Prüfungen.) Der PCR Test darf vor höchstens 48 Stunden durchgeführt worden sein.

Allgemeines:

- Beim Betreten der Schule, im Büro, auf den Fluren und WCs ist eine FFP2 Maske (kein Schal oder andere Maske) zu tragen. Dieser Schutz darf erst abgenommen werden, wenn man seinen Sitzplatz im Kursraum eingenommen hat. Der Mund-Nasen-Schutz ist von jeder Person, die die Sprachschule betritt, selbst mitzubringen.
- Bei den Prüfungen gilt die Maskenpflicht auch am Sitzplatz, hiervon ausgenommen ist nur die mündliche Prüfung.
- Nach Betreten der Schule müssen die Hände gewaschen oder desinfiziert werden. Im Büro und im Flur stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung, in den WCs Flüssigseife und Endlostuchrollen.
- Der Mindestabstand zwischen den Teilnehmenden entfällt, aufgrund der 2G / 3G plus Regelung, soll aber soweit wie möglich einzuhalten.
- Im Kurs / in der Prüfung sind ausschließlich die gekennzeichneten Arbeitsplätze zu benutzen.
- Stifte und sonstiges Arbeitsmaterial müssen von jedem Teilnehmer selbst mitgebracht werden.
- Die Kurs- / Prüfungsräume werden regelmäßig 10 Minuten lang gelüftet.
- Bei Verdacht auf eine Infektion mit dem Corona-Virus oder einer bestätigten Infektion informieren Sie uns bitte umgehend!